

Zehnder Group Lahr
Europastr. 14

77933 Lahr

Univ.- Professor
Dr. Peter Heeg
Krankenhausthygieniker

Institut f. Medizinische.
Mikrobiologie und Hygiene

Universitätsklinikum Tübingen
D-72076 Tübingen

Telefon (07071) 2982026
Telefax (07071) 295405
peter.heeg@med.uni-tuebingen.de

22.07.2005

Hygienische Beurteilung von Heizkörpern der Fabrikate Zehnder Charleston und der zugehörigen Produktfamilie (Modelle 2-6 Säuler)

An Einrichtungs- und Ausstattungsmaterialien, die in Einrichtungen des Gesundheitswesens für den Einbau in patientenbezogenen Bereichen vorgesehen sind, müssen besondere Anforderungen gestellt werden:

1. gute Zugänglichkeit des Objekts für Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen,
2. weitestgehend glatte, nicht poröse Oberflächen, ohne kleinräumige Strukturen, Hohlräume, Profile, Falze oder Fugen, mit gerundeten Ecken und Kanten,
3. Beständigkeit gegenüber Reinigungs- und Desinfektionsmitteln.

Der Heizkörper **Zehnder Charleston** lässt sich aufgrund der glatten, nicht porösen Oberflächenbeschichtung und des ausreichend großen Abstands der Röhren mit einfachen Hilfsmitteln leicht reinigen und desinfizieren. Der Pulver-Einbrennlack ist beständig gegen die in Einrichtungen des Gesundheitswesens üblicherweise eingesetzten Gebrauchslösungen von Reinigungs- und Desinfektionsmitteln.

Durch die Abrundung von Ecken und Kanten ist die Verletzungsgefahr bei der Reinigung weitestgehend ausgeschlossen. Bei der Montage des Heizkörpers muss ein ausreichender Wandabstand eingehalten werden, um die Zugänglichkeit nicht zu beeinträchtigen.

Der Heizkörper **Zehnder Charleston (Modelle 2-6 Säuler)** entspricht den hygienischen Anforderungen, die für die Installation in patientenbezogenen Bereichen von Gesundheitseinrichtungen gestellt werden.


Prof. Dr. P. Heeg

(Stand: Juli 2005)